

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

hoffen wir, dass 2022 alles besser wird und spätestens zum Sommer hin ein Licht am Ende des Tunnels zu erkennen sein wird. Die kommenden Monate werden sicherlich noch einmal herausfordernd. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie auf jeden Fall ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Damit bei den rapide steigenden Inzidenzen ein wie von Herrn Minister Tonne vor den Weihnachtsferien angekündigter möglichst langer Präsenzunterricht gewährleistet werden kann, benötigen wir Ihre wie bisher sorgfältige Mithilfe. Im Grunde bleiben die bisherigen Regeln bestehen, daran hat sich nichts geändert.

Folgende Aspekte sind für den laufenden Schulbetrieb wichtig:

- 1) Die Schule startet im Präsenzbetrieb mit täglichen, häuslichen Testungen zunächst in der ersten Schulwoche. Für Schülerinnen und Schüler, die nicht vollständig geimpft und nicht genesen sind, sind diese Testungen verpflichtend, allen anderen wird es ausdrücklich empfohlen.
- 2) In den darauffolgenden Wochen wird dann weiterhin dreimal wöchentlich (Mo-Mi-Fr) getestet. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind die unterschriebene Negativbescheinigung in der Schule abgibt.
- 3) Die Tests erhalten Sie wie gewohnt über die Schule.
- 4) Das anlassbezogene intensive Testverfahren (ABIT) bei einem Positivfall in der Klasse hat ebenfalls Bestand.
- 5) Neu ist, dass nun auch die jüngeren Schülerinnen und Schüler in der 1. und 2. Klasse wie im 3. und 4. Jahrgang zumindest medizinische Masken tragen müssen. Legen Sie bitte auch mehrere Ersatzmasken in den Schulranzen.
- 6) Sowohl medizinische Masken als auch FFP2-Masken sind in Kindergröße erhältlich. Damit ein sicherer Schutz gewährleistet ist, besorgen Sie bitte Masken in Kindergrößen.
- 7) Bitte passen Sie die Masken entsprechend der Gesichtsgröße Ihres Kindes an, indem Sie z.B. Knoten in die Gummibänder machen.

Abschließend noch ein Satz zum Neubau der Schule:

Wie sie sicherlich schon bemerkt haben, starten mittlerweile erste vorbereitende Bauarbeiten auf dem Schulgelände. Da ab dem 17.01.2022 der Bauzaun auf dem Schulhof gesetzt wird, damit die Tiefbauarbeiten Ende Januar starten können, wird der „zukünftige Schulhof“ in der Form vergrößert, dass das große Schultor nach vorne an den Konventshof verlegt wird. Rechts neben dem Schultor vor dem alten Hausmeisterhaus entsteht eine vergrößerte Abstellfläche (eingezäunt) für die Fahrräder und Roller. Die Fahrradbügel vor der Turnhalle werden entfernt. Die Kinder haben heute schon ganz gespannt zugeschaut...es wird zukünftig viel zu bestaunen geben 😊

Mit freundlichen Grüßen

R. Glinski      A. Weisleder